

Rückkehr der Pluderhose

PRINCE OF PERSIA 2

Mehr Action, kniffligere Rätsel, spannendere Akrobatikeinlagen. Der Prinz ist zurück – optisch generalüberholt und gelenkiger denn je!

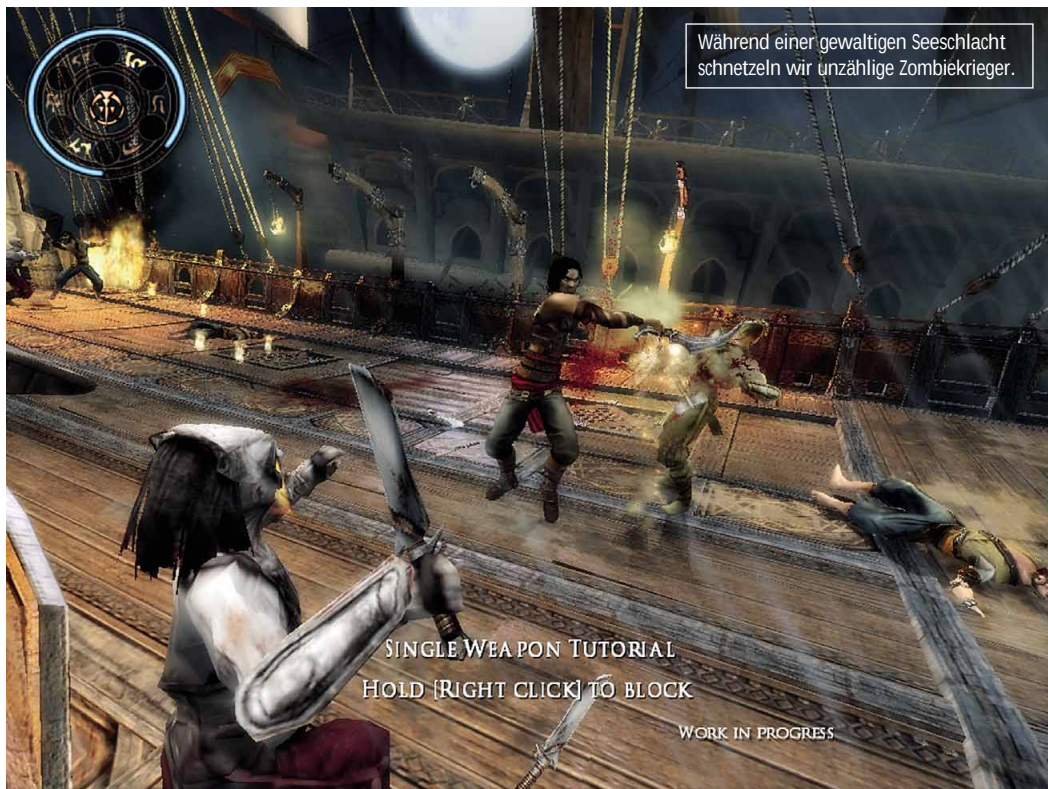
Es heißt, niemand könne sein Schicksal ändern. Oder doch? Für den aus bisher vier Actionspielen bekannten Prinzen ist das jedoch die einzige Rettung. Denn in **Prince of Persia – Warrior Within** von Ubisoft bekommt er es mit dem Dahaka zu tun. Dieses gottähnliche Wesen will das Universum wieder ins rechte Lot rücken, das durch den Diebstahl des magischen Dolches ins Ungleichgewicht gebracht worden ist. Und dafür muss der blaublütige Dieb sein Leben lassen. Um seiner Bestimmung zu entkommen, reist der Prinz deshalb in die Vergangenheit. Dort will er seine Existenz retten. Der Clou: Die Zeitreisen verändern schon erledigte Levelabschnitte und müssen bei einem zweiten Besuch anders gelöst werden.

Altbewährt gut

Am grundsätzlichen Spielprinzip hat sich seit **Prince of Persia 4** nichts verändert: In prunkvollen Palastsälen und düsteren Keller gewölben meistert der Prinz dank seines großen Bewegungsrepertoires schwierige Hüpf- und Kletterpassagen. Dabei gibt das gewohnt geniale Leveldesign dem Spieler stets Tipps durch hervorstechende Fenstersimse oder systematisch angeordnete Säulen. An denen kann der Held beispielsweise entlang springen,



Per Zweitwaffe starten wir einen Komboangriff.



um so ein weit entferntes Podest zu erreichen. Natürlich dürfen wir wie im Vorgänger für ein paar Sekunden die Zeit zurückdrehen, um einen misslungenen Sprung erneut zu versuchen.

Zwei Schwerter sind besser

Zwischen den Akrobatikeinlagen gilt es, mit zahlreichen Zombiesoldaten fertig zu werden. Für die Kämpfe hat der Prinz gewaltig dazugelernt: So können wir die Waffen vom bereits getöteten Gegner aufsammeln und neben unserem Säbel für mächtige Kombo-Attacken verwenden. Die geborgten Messer und Äxte gehen mit der Zeit kaputt, und wir müssen neues Werkzeug beschaffen. Zudem besitzt der Prinz noch spektakulärere Angriffsmanöver: So wir-

beln wir per Symboltaste um eine Säule herum und erledigen alle nahe stehenden Gegner mit schnellen hieben auf einmal.

Düstere Schönheit

Grafisch hat **Prince of Persia – Warrior Within** zugelegt: Die Levels sind detaillierter und größer als im Vorgänger, und die

Animationen der Figuren wirken realistischer. Zudem sorgen verbesserte Lichteffekte für eine stimmige Atmosphäre. Insgesamt kommt das Spiel aber deutlich düsterer daher: Die Schauplätze sind in diffuses Licht getaucht, und viele der Gegner scheinen direkt einem Horrorfilm entsprungen zu sein. **DM**

PRINCE OF PERSIA 2

danielm@gamstar.de

Genre: 3D-Action
Termin: Dezember 2004

Entwickler: Ubisoft
Status: zu 70% fertig

Daniel Matschijewsky: »Ubisoft führt mit Prince of Persia – Warrior Within die klasse Mischung aus actionreichen Kämpfen, kniffligen Rätseln und fordernden Hüpfpassagen gelungen fort. Dank der neuen Angriffskombos und sekundären Waffen spielen sich die Säbelgefechte sogar noch dynamischer als bisher. Besonders gefällt mir der düstere Touch des Spiels. Actionfans können schon mal das Krummschwert schleifen, denn wer den alten Prinz mochte, wird den neuen lieben.«

POTENZIAL SEHR GUT



► GAMESTAR.DE:
Screenshot-
Galerie
QUICKLINK **K43**



► DVD 18:
Demo